

Benefiz - Wetzlarer Service-Club unterstützt das Haus Emmaus



Zonta-Frauen spenden für das Hospiz Haus Emmaus: (v. l.) Tina Wack, Monika Stumpf, Martina Stamm, Ingeborg Mack und Professor Günther Brobmann.(Foto: Pöllnitz)

Zonta-Frauen helfen

Unterstützung vom Wetzlarer Zonta-Club für das Hospiz Haus Emmaus: Präsidentin Martina Regina Stamm hat eine Spende über 3500 Euro überreicht.

Gemeinsam mit Vizepräsidentin Tina Wack und der Vorsitzenden des Zonta-Fördervereins Ingeborg Mack war sie zu Gast in dem Hospiz, um den symbolischen Scheck vorbeizubringen. Hospizleiterin Monika Stumpf und Professor Günther Brobmann, Vorsitzender des Förderkreises Hospiz Mittelhessen, hießen die Damen willkommen und erläuterten, wie das Geld verwendet werden soll. Zwei neue Sauerstoffgeräte seien nötig, eine mögliche Restsumme werde in ein kunsttherapeutisches Angebot investiert, sagte Brobmann.

„Das Hospiz Mittelhessen unterstützen wir im zweijährigen Rhythmus und haben auch noch andere Einrichtungen und Initiativen, die Spenden bekommen“, berichtete Martina Regina Stamm. 2016 galt die Unterstützung der Flüchtlingshilfe Mittelhessen, die Sprachkurse für Frauen mit Kleinkindern finanziert, die ansonsten leer ausgegangen wären.

Die aktuelle Spende stammt aus dem Erlös eines Benefiz-Golf-Turniers. Die Zonta-Frauen sind aber auch beim Wetzlarer Apfelmarkt und beim Gallusmarkt zu finden und sammeln dort Geld für den guten Zweck.

Das Haus Emmaus ist auf Spenden angewiesen, weil die Kosten von den Kranken- und Pflegekassen nur zu 90 Prozent getragen werden. Die übrigen zehn Prozent, rund 120 000 Euro jährlich, müssen vom Trägerverein aus Spenden, ehrenamtlichen Leistungen und Eigenleistung der Hospiz Mittelhessen GmbH sowie Zuschüssen des Förderkreises selbst aufgebracht werden.

Das Haus Emmaus in der Spilburg bietet acht Plätze in familiärer Atmosphäre für schwerstkranke und sterbende Menschen mit umfassender, palliativmedizinischer und -pflegerischer, psychosozialer und spiritueller Betreuung.

Im kommenden Jahr soll es für das Hospiz ein großes Benefizkonzert geben

„Auch eine Mitgliedschaft in unserem Förderkreis mit einem Jahresbeitrag von 50 Euro hilft uns

sehr weiter“, erläuterte Monika Stumpf. Das Hospiz und seine Unterstützer sammeln auch selbst Geld für die Einrichtung. So ist für das kommende Jahr ein Benefizkonzert mit dem Bad Nauheimer Symphonieorchester geplant. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.hospiz-mittelhessen.de.

Der Wetzlarer Zonta Club ist Teil eines internationalen Service-Clubs von Frauen für Frauen und hat derzeit 20 Mitglieder, die zur Unterstützung regionaler und internationaler Projekte über den Förderverein Benefizveranstaltungen organisieren. Informationen gibt es unter www.zonta-wetzlar.de. (hp)

Wetzlarer Neue Zeitung, 10. Juli 2017, Seite 21